

## 10.2 Unterhaltung - Lesen Gutenberg

Read through this text on Gutenberg, inventor of the moveable-type press, and summarize each paragraph in the box provided.

Der Buchdruck existierte im Prinzip schon vor Johannes Gutenberg (1397 – 1468). Es war aber ein sehr komplizierter und langer Prozess, bei dem Bücher mit Hilfe von Holztafeln<sup>1</sup> „gedruckt“ wurden – eine Holztafel pro Seite – und die Holztafeln konnten normalerweise nicht wiederverwendet<sup>2</sup> werden.

<sup>1</sup> wooden boards

<sup>2</sup> wiederverwenden - to reuse



Gutenberg hat vorgeschlagen<sup>3</sup>, dass der Text in Einzelteile<sup>4</sup> (kleine und große Buchstaben, Satzzeichen usw.) zerlegt werden soll<sup>5</sup>. Diese Teile sollten dann wie im Spiegel verkehrt<sup>6</sup> aus Metall gegossen<sup>7</sup> werden. Dabei konnte man viele solche Teile gießen und sie für neue Bücher immer wieder kombinieren und benutzen. Diese Druckbuchstaben heißen übrigens Lettern. Der neue Druckprozess war schnell, viel mehr Bücher konnten gedruckt werden und die Bücher waren auch viel billiger als handgeschriebene Kopien.

<sup>3</sup> vorschlagen - to suggest

<sup>4</sup> separate parts

<sup>5</sup> should be broken into parts

<sup>6</sup> backwards

<sup>7</sup> gießen - to pour, cast

Das Hauptwerk von Gutenberg ist die Bibel. Diese Bibel hat zwei Bände<sup>8</sup> und 1282 Seiten und ist eins der schönsten (und teuersten) Bücher der Welt. Heute existieren nur noch 48 Exemplare von der Gutenbergschen Bibel, die meisten in National- und Universitätsbibliotheken.

<sup>8</sup> das Band - volume